

	<p>Objekt: Milchtopf / Henkelkrug mit patentiertem Milchkochereinsatz</p> <p>Museum: Museen Kohren-Sahlis - Töpfermuseum Baumgartenstraße 3 04654 Frohburg OT Kohren- Sahlis +49 34344 61547 kohrener-museen@frohburg.de</p> <p>Sammlung: Gefäße</p> <p>Inventarnummer: 1492 A3/476</p>
--	---

Beschreibung

Ein Milchtopf / Henkelkrug mit wenig gewölbter Wandung, sich nach oben verjüngendem Korpus, hohem, konischem und eingeschnürtem Hals, randständigem Bandhenkel mit Fingermulde am unteren Ansatz und rund ausgeformter Schneppe. Dazu gehört ein innenliegender Deckel der am Rand flach ausgebildet und mit umlaufender Lochrille versehen ist und mittig einen nach oben stehenden konischen Zylinder mit mittigem Loch und seitlichem Bandhenkel hat. Dieser patentierte Deckel verhindert ein Überkochen der Milch.

Auf dem Krug sowie auf dem Milchkochereinsatz ist die Nummer "21" vor dem Brand in den Ton eingeritzt worden. Gebrauchskeramik, welche aus mehreren Teilen bestand, wurde vor dem Brand mit der gleichen Nummer und fast immer von Hand gekennzeichnet. Da pro Ofenbrand 1500 bis 1700 Gefäße gebrannt wurden, konnten so die entsprechenden Artikel nach dem Brand wieder zusammengeführt und für den Verkauf komplettiert werden. Dies ist typisch für Kohrener Erzeugnisse.

Abschließend wurden Krug und Deckel mit gelber, transparenter Glasur (Kohrener Gelbkeramik) überzogen.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / gedreht, geformt, gebrannt, glasiert
Maße:	Höhe: 15 cm, Breite: 18 cm, Durchmesser Boden: 15,5 cm, Durchmesser Öffnung: 12

cm, Höhe Deckel: 5 cm, Durchmesser
Deckel: 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	Kohren

Schlagworte

- Gebrauchskeramik
- Hafnerkeramik
- Irdenware
- Keramikgefäß
- Milchkrug
- Patent
- Töpferhandwerk
- Töpferware